



Gemeindebrief

September

Oktober

November



Erntedankfest Laar

Foto: W. Dolls

2/2016
39. Jahrgang

**Ev.-luth.
Kirchengemeinde Laar**

„Ich habe dich je und je geliebt, darum habe ich dich zu mir gezogen aus lauter Güte“ Jer. 31,3

Von Gottes zärtlicher Liebe ist in dem Monatsspruch für September die Rede. Die Zusage immerwährender Liebe spricht die große Sehnsucht in uns danach an, eine solche Liebe mit einem anderen Menschen zu erleben. Wir alle sehnen uns nach Geborgenheit, wir suchen nach einer Quelle der Liebe für unser Leben. Es ist einfach wunderbar, sich geliebt zu fühlen und ab und an im siebten Himmel zu schweben. Neben dieser menschlichen Erfahrung, kann das aber auch zugleich eine Erfahrung mit Gott sein. Der Prophet Jeremia spricht hier von Gott, der Menschen in ein neues Leben ruft. Gemeint sind die Israeliten, die sich zusammen mit ihrem Propheten nach einer gescheiterten Politik plötzlich im Exil von Babylon wiederfinden. Die Fragen, die sich die Israeliten um ca. 620 vor Christus stellten sind auch unsere heutigen Fragen. Kann ich glauben, dass es einen Gott gibt, bei all dem, was an Schrecklichem auf der Welt passiert? Halte ich es noch aus, zu meinem Glauben zu stehen, wenn um mich herum alle und alles dagegen spricht? Die Krise der Beziehung zwischen Gott und seinem Volk wird zur Glaubenskrise - auch für den Propheten selbst. Wo bist du Gott? Kann ich deiner Zusage der Liebe noch trauen? Sich als Christ in unserer Zeit zu bekennen fühlt sich nicht nur unter Jugendlichen manchmal vielleicht so ähnlich an wie das, was wir über Jeremias Verhältnis zu seinem Prophetenamnt in der Bibel lesen können. Die Anfragen der Menschen heute an diesen nicht rational begründbaren Glauben und an den nicht beweisbaren Gott führen zu einer Glaubenskrise. Und wenn man mit den eigenen Zweifeln und der Hilflosigkeit angesichts des von uns Menschen selbst mit verursachten Elends in dieser Welt nicht mehr fertig wird, dann möchte man sich manchmal am liebsten vor diesem Gott und seinem Anspruch an uns in sein eigenes Schneckenhaus zurückziehen. Ganz zu schweigen von Situationen, in denen man einfach nicht mehr weiter weiß.

Doch dann ereignet sich das Neue. Der zweifelnde Prophet Jeremia spricht von der Liebe Gottes, die durch das lieblose und respektlose Verhalten der Menschen gelitten hat. Diese Liebe Gottes ist aber immer noch da. Die Liebe Gottes zu seinem Volk, zu uns Menschen, verschwindet nicht so einfach. „Ich habe dich je und je geliebt“, lässt Gott durch Jeremia den Menschen sagen. Und die im Exil lebenden Menschen dürfen in ihre alte Heimat nach Israel zurückkehren. Diese Verheißung Gottes eröffnet auch mir immer einen Weg zum Glauben, trotz der vielen Zweifel.

Dieses Wort sagt mir, dass am Ende alles in unserem Leben bei Gott aufgehoben ist. Dazu gehört auch das Unerlöste, das Verzweifelte, das Erlittene, das Erbärmliche und Schmerzvolle.

Gott hält für uns Erlösung, Erbarmen, grenzenlose Güte und zärtliche Liebe bereit. So gesehen spricht Jeremia hier wirklich von einer starken Hoffnung. Und die fühlt sich an wie eine innige, versöhnliche Umarmung nach einer Auseinandersetzung. Diese Erfahrung, ganz intensiv die Liebe Gottes zu spüren, wünsche ich Ihnen, durch einen Gottesdienst, in einem Gespräch, in einem Gebet, in der Musik, beim Fahrradfahren und Spazierengehen.



Ihr Pastor Stuke

Frühstückstreff am Mittwochmorgen

Wir treffen uns einmal im Monat am Mittwochmorgen
von 9.30 Uhr bis 11.15 Uhr.

Für die nächsten Treffen sind folgende Themen vorgesehen:

21.09.2016

„Helikopter“-Geld – Fluch oder Segen
Es referiert: Mario Rosenberger, Sparkasse Herford

16.11.2016

Reisebericht der Gemeindefahrt nach Prag
mit Bildern von Wolfgang Dolls und Pfr. Dietmar Stuke

Um telefonische Anmeldung bis jeweils Dienstag 12.00 Uhr
im Gemeindebüro unter Tel. 37 43 oder bei Pfr. Stuke unter
Tel. 99 38 21 wird gebeten!

Bericht aus dem Presbyterium

Das Presbyterium ist dankbar dafür, dass aufgrund eines Beschlusses der Kreissynode die Arbeitszeit von Frau Gohrke von 5,75 Std. auf 7,5 Std. erhöht werden konnte.

Der Gottesdienst am 13.11.2016 (Volkstrauertag) wird in diesem Jahr vom CVJM Laar mit Bundessekretär Eckard Geißler um 17.00 Uhr ausgerichtet.

Wir freuen uns, Erika Wemhöner als fünftes Mitglied im Presbyterium zu gewinnen. Die Nachberufung wurde einstimmig angenommen. Sie wird am Sonntag, den 11.09.2016, in unserer Auferstehungskirche Laar im Gottesdienst eingeführt.

Um auf sechs Presbyter zu kommen, benötigen wir noch eine Person, die Lust und Interesse an der Gemeindefarbeit und Kirchenführung hat, uns im Presbyterium zu unterstützen.

Herr Stuke ist Vorsitzender (für ein Jahr) und Gerhard Uffmann Stellvertreter (für vier Jahre) und Kirchmeister. Stellvertretende Kirchmeisterin ist Marlies Echterdiek.

In der Kreissynode vertritt Wolfgang Dolls die Kirchengemeinde, in Vertretung Gerhard Uffmann und Frank Hilgenkamp.

In der Diakoniestation und Gesellschafterversammlung vertreten uns Marlies Echterdiek und Wolfgang Dolls.

In der Mitgliederversammlung Diakonisches Werk vertritt uns Gerhard Uffmann und in Vertretung Wolfgang Dolls.

Auch in der Mission Ökumene, der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen (ACK) und der Kooperation mit der Kirchengemeinde Herringhausen vertritt uns Gerhard Uffmann und in Vertretung Wolfgang Dolls.

Mit dem Jugendfachausschuss und der Jugendarbeit sind Frank Hilgenkamp und Gerhard Uffmann betraut worden.

Die Seniorenarbeit wird von Marlies Echterdiek geleitet.

Unser Umweltbeauftragter ist Gerhard Uffmann.

Leider verlässt uns Johanna Reinhardt, die Ernst-Udo Herche vertreten und unterstützt hatte, zum 31.08.2016.

Auch Ernst-Udo Herche muss uns aus gesundheitlichen Gründen zu unserem tiefsten Bedauern zum 31.08.2016 verlassen. Er übernimmt die Mediothek - Bibliothek im Ev. Kreiskirchenamt Herford.

Als Nachfolger von Ernst-Udo Herche und Johanna Reinhardt übernimmt Diakon Hans-Wilhelm Krämer die Aufgabe des neuen Jugendreferenten.

Abgestimmt werden musste auch über eine Änderung der Kirchenordnung. Die Dienstbezeichnung der leitenden geistlichen Amtsträger/in in der Evangelischen Kirche von Westfalen soll von Präses auf Bischof geändert werden, um

eine bessere Wahrnehmung in der Öffentlichkeit zu ermöglichen. Die Bedeutung des Wortes Präses (Lateinisch für Vorsitzender) ist heute vielen Menschen nicht mehr bekannt. Der oder die Präses leitet nicht nur die Landessynode und das Landeskirchenamt, sondern vertritt die westfälische Kirche in der Öffentlichkeit. Das Presbyterium befürwortete einstimmig die Dienstbezeichnung Bischöfin/Bischof des leitenden geistlichen Amtsträgers der Evangelischen Kirche von Westfalen. Der Antrag wurde auch auf der Kreissynode am 18. Juni 2016 mehrheitlich angenommen.

In einer gemeinsamen Sitzung mit dem Presbyterium aus Herringhausen wurde über eine Filmlizenz für die Ev. Jugend Herford-Land gesprochen, um beim Ausleihen von Filmen auf der rechtlich sicheren Seite zu sein. Der Antrag wurde einstimmig angenommen.

Wolfgang Dolls

Gaben für Erntedank

Am Samstag, den 1. Oktober können die Gaben für Erntedank in der Zeit von 15.00 bis 17.00 Uhr in der Kirche abgegeben werden.

Wir freuen uns über Kartoffeln, Gemüse, aber auch über Obst und Blumensträuße aus Kleingärten, sowie selbstgemachte Marmelade. Der Vielfalt der Gaben sind keine Grenzen gesetzt, denn wir alle haben Grund für unsere Nahrung und Gewächse in der Natur dankbar zu sein.



Helfen Sie mit, bei einer Tasse Kaffee, die Kirche zu dekorieren. Die Gaben und Sträuße werden am Montag vom Haus Birkenkamp abgeholt, einem Alterswohnheim für Suchtkranke, die in anderen Wohnheimen keine Bleibe finden. Dort wird auch Erntedank gefeiert und mit Blumensträußen das Haus wohnlich und festlich gestaltet. Aus Obst und Gemüse werden mit den Bewohnern Mahlzeiten gekocht. Mit ihren Gaben tun Sie ein „sehr gutes Werk“.

Anette Uffmann

Sommerausflug der Frauenhilfe

Herr, gib uns Augen, die den Nachbarn sehen, Ohren, die ihn hören und verstehen, Herzen, die sich freuen, wenn ein anderer lacht, einen Mund zu reden, was ihn glücklich macht.

Dieser Text von Friedrich Walz könnte auch auf unseren Tagesausflug der Frauenhilfe und ihren Freunden zutreffen.

In jedem Mai freuen wir uns über einen gemeinsamen Ausflug. Es ist immer wieder ein große Freude, dass noch so viele „Mitreisende“ dabei sind. Es ist nicht selbstverständlich, dass man in manchmal recht hohem Alter noch daran teilnehmen kann; aber - wir sind ja Viele und Viele können, wenn nötig, auch zufassen. Das wird dankbar angenommen und macht einigen Damen wieder Mut für den nächsten Ausflug.

Diesmal ging unsere Reise zum Kloster Marienfeld. Wir hatten sehr viel Glück, einen aufgeschlossenen und gelehrten Herrn für die Führung durch die Anlage, bzw. durch die alte Abteikirche zu erhalten. Mit viel Energie und Freude erzählte er über die Marienfelder Kirchengeschichte. Das Zisterzienserkloster wurde Anfang des 12. Jahrhunderts erstmals urkundlich erwähnt. Es hat viele Höhen und Tiefen, Abbrüche und Umbauten erfahren. Die jetzige Substanz der Kirche wird aber wohl erhalten und von weiteren Veränderungen verschont bleiben. Prächtige Kunstschatze, u. a. im Altarraum, dem Hochaltar an der Kanzel und im Kreuzgang wurden uns gezeigt und fachlich beschrieben. An den Vierungspfeilern befinden sich herrliche Blattwerkkonsolen, recht gut erhalten. Auch sind noch einige Grabplatten von Bischöfen und Kirchenherren sichtbar. Die Orgel wurde inzwischen mehrfach verändert, nicht zuletzt wegen Klimaschäden und hoher Luftfeuchtigkeit. Inzwischen ist sie ein weiteres Schmuckstück geworden, und sie kommt nicht nur beim Gottesdienst zur Geltung. Das Zusammenspiel Orgel und Akustik wird bei mehreren Orgelkonzerten im Laufe des Jahres hoch geschätzt. Auch wir ließen uns durch zwei Stücke, gespielt vom dortigen Kantor, und einem von uns gesungenen Frühlingslied beeindrucken. Es lohnt sich, einem der Kirchenkonzerte beizuwohnen.

Es ging danach nach Verl zum Restaurant „Altdeutsches“. Ein leckeres Spargelbuffet war vorbereitet. Nach einer kleinen Belustigung durch Auftritt zu spaßigen Versen, sangen alle den Refrain mit. Den Nachmittag verbrachten wir am Hücker Moor, bei Kaffee und Kuchen und einem kleinen Sketch. Für einen kurzen Gang am See war auch noch Zeit.

Mit neu gewonnenen Eindrücken, Gesang und Erzählen freuten wir uns am Schluß unseres Ausfluges über einen gelungenen Tag, an den wir uns gern erinnern. Nun wünschen wir allen Damen eine angenehme Sommerzeit oder Sommerurlaub. Bis auf ein frohes Wiedersehen!

Ute Helms

Programm 3. Quartal 2016



- 31.08.2016** **Humor in der Bibel – Lachen ist angesagt!**
Mit den Pastorinnen Birte Schwarz und
Angela Kessler-Weinrich
Gemeindehaus Laar, 15.00 Uhr
- 14.09.2016** **Einladung des Bezirksverbandes zum Jahresfest**
Thema: „Kleider machen Leute“ - vom Schein und Sein.
Schützenhof Herford, 15.00 – 17.15 Uhr
- 28.09.2016** **„Sehnsucht nach dem Anderswo“**
Die Schriftstellerin Mascha Kaliko
Gemeindehaus Laar, 15.00 Uhr
- 12.10.2016** **Müßiggang – einfach nur dasitzen?**
Gemeindehaus Laar, 15.00 Uhr
- 26.10.2016** **Wir besuchen das Böckstiegel-Haus in Werther**
Abfahrt 14.30 Uhr Kirchplatz
- 09.11.2016** **Seelsorge im Jugendvöllzug**
Referent: Pfarrer Stefan Thünemann
Gemeindehaus Laar, 15.00 Uhr
- 23.11.2016** **Den Düften auf die Spur kommen.**
Gemeindehaus Laar, 15.00 Uhr
- 07.12.2016** **Advent- und Weihnachtsfeier**
Gemeindehaus Laar, 15.00 Uhr

*Im Grunde sind es doch die Verbindungen mit Menschen,
die dem Leben seinen Wert geben.*

(Wilhelm von Humboldt)

Herzliche Einladung zu unseren Nachmittagen; wir freuen uns stets über neue Gäste!

Monika Kessler
Tel. 0 52 21/3 23 14

Rita Wörmann
Tel. 0 52 21/37 30

Der Chor der Auferstehungskirche Laar
lädt ein zu einem

Weihnachtskonzert

am Freitag, 30. Dezember 2016 um 19.00 Uhr
Auferstehungskirche Herford-Laar.



Das Konzert beschreibt einen Bogen vom 17. zum 19. Jahrhundert mit deutscher und italienischer, deutschsprachiger und lateinischer, protestantischer und katholischer Musik zum Weihnachtsfestkreis: Advent - Weihnachten – Epiphantias mit den Lobgesängen zum Advent, Marias, der Engel, der Hirten, der Könige und der Gemeinde.

Das Konzert verbindet verschiedene Konfessionen und Epochen in der „**Bitte um Frieden**“. Es wird Leuchtkraft, Innigkeit und zauberhafte Musik ausstrahlen und den Zuhörern buchstäblich unter die Haut gehen und die Botschaft vermitteln: „Frieden ist besser als ständiger Krieg“.

Unter anderem ist geplant: **Machet die Tore weit** von G. Ph. Telemann, der beeindruckende Doppelchor **Ehre sei Gott in der Höhe** von Johann Michael Bach sowie **Ehre sey Gott in der Höhe** von W. Friedemann Bach, das **MAGFIFICAT** RV 610 und das berühmte **GLORIA** in D-Dur RV 589 von A. Vivaldi und das **Oratorium CHRISTUS** (der weihnachtliche Teil) von Felix Mendelssohn-Bartholdy, der im Laufe seines Lebens praktizierte, was heute ökumenisches Denken heißt. In Vivaldis **GLORIA** ist der Satz *Et in terra pax* von besonderer Schönheit, in dem hörbar wird, wie der Friede vom Himmel herabsteigt. Eine faszinierende geistliche Friedensmusik, als hörbare Botschaft göttlichen Gnadenerweises gemäß der eigentlichen korrekten Übersetzung „**Friede auf Erden, den Menschen seiner Gnade**“.

Fühlen Sie sich schon jetzt eingeladen und halten sich den Termin frei.

Fragen: Christiane Schmidt, Chorleitung, Tel. 0 52 22/3 66 91 67,

Mobil: 0152/23493577, **Mail: cschmidt1967@gmx.de**

Sängerinnen und Sänger aller Altersstufen mit und ohne Chorerfahrung sind herzlich eingeladen, an den Proben teilzunehmen. Es wird Ihnen Freude machen. Erste Probe am 2. August 2016 um 20.00 Uhr, dann immer dienstags 20.00 – 22.00 Uhr.

Kartenvorverkauf für nummerierte Plätze bei Hanna Storck,

Tel. 0 52 21/3 26 90, **Mail: hanna.storck@gmx.de**

Eintrittskarten 12 €, ermäßigt 10 €

Gottes wunderbare Schöpfung

*Das zweite
mitreißende Kindermusical
in unserer Kirche
am 19. August 2016.*



Es begann so, wie es in der Bibel geschrieben steht: Gottes Geist schwebte diesmal mit einem vernehmbaren lauten Rauschen über dem Wasser.

Dann erhielten Wolken, Sonne und Mond eigene

Gesichter und Stimmen. Gott schuf die Fische im Wasser und die Vögel unter dem Himmel. Bienen summten durch das Kirchenschiff, Vögel mit phantasievollen bunten Flügeln flatterten umher. Tag und Nacht teilte symbolisch ein schwarzer Vorhang.

Dreizehn Kinder im Alter von sechs bis zwölf Jahren hatten vorher das Bühnenbild gebastelt und Kostüme zugeschnitten. Mit Begeisterung spielten sie in Liedern und Texten Gottes wunderbare Schöpfung nach.

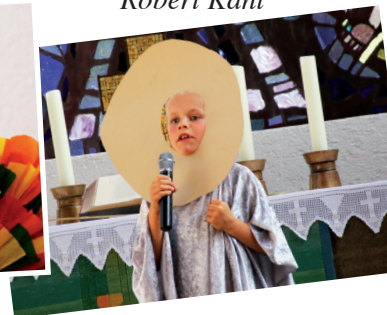
In das auf vielfachen Wunsch wiederholte Schlusslied stimmten auch die Zuhörer ein und dankten stehend mit langem Applaus.

Ein großes Dankeschön ging an unsere Chor-Leiterin Christiane Schmidt für die Vorbereitung und Einstudierung, an ihre Assistentinnen Beatrice Lakemeier und Dariia Litvishko und an viele weitere Helfer, außerdem an die Herforder Sparkassen-Stiftung und an den Förderverein des Kirchenchores.

Robert Kahl



Fotos: W. Dolls



Osterfreizeit in Rödinghausen (22. 03. - 26. 03.)

In der Woche vor Ostern fand wieder die Freizeit in der Berghütte statt. Unter dem Motto „Spiel und Spaß in der Berghütte“ verbrachten 34 TeilnehmerInnen und 12 MitarbeiterInnen eine tolle Zeit vor Ort. Es waren fünf schöne Tage mit einem abwechslungsreichen Programm.



Die Freizeit startete am ersten Abend mit einigen Spielen, bei denen sich alle besser kennenlernen konnten. Die folgenden Tage begannen immer mit einem gemeinsamen Frühstück und im Anschluss lernten die Kinder einen Jungen kennen, der „Der Schlunz“ genannt wurde. Sie durften ihn dabei begleiten, wie er seinen Glauben entdeckt und unterschiedliche biblische Geschichten kennenlernt.

Neben den morgendlichen Andachten gab es aber auch noch viele andere Programmpunkte. Den Kindern wurden unterschiedliche Workshops angeboten. Hier war für jeden etwas dabei, und die Kinder durften frei entscheiden. So gab es sportliche Angebote, wie Fussball, Tischtennis oder Disc-Golf, oder kreative Workshops, wie Knete herstellen, Kresseköpfe gestalten oder eigene Spiele basteln und bauen. Die Kinder konnten aber auch in der Küche helfen und Pudding kochen oder Kuchen backen.

Neben dem abwechslungsreichen Programm war auch das Wetter sehr gemischt. Bei Sonnenschein nutzten wir die Zeit, um das Außengelände und den angrenzenden Wald zu erkunden. Während einer Schnitzeljagd durften die Kin-

der in Kleingruppen unter der Betreuung der Mitarbeiter das anliegende Gelände erforschen und hierbei Aufgaben lösen. Die Abende wurden mit einem gemeinsamen Programm gestaltet. Auch diese waren ganz unterschiedlich. An einem Abend wurde von den Mitarbeitern ein Quiz vorbereitet, an einem anderen Abend ein Spiel mit dem Namen „Schlag den Mitarbeiter“ und an einem weiteren Abend brachen alle gemeinsam zur Nachtwanderung auf. Dank der großen Unterstützung und guten Vorbereitung der Jugendmitarbeiter konnte den Kindern dieses vielfältige Programm geboten werden. Im Ganzen war dieses für alle eine sehr angenehme Zeit mit vielen schönen Erfahrungen und einer Menge Spaß.

Johanna Reinhardt

Bericht aus der Kinder- und Jugendarbeit der Region

Unter dem Motto „Genüßliche Reise um die Welt“ wurde im April ein Kochprojekt für Kinder ab 8 Jahren angeboten. Dieses fand an vier verschiedenen Terminen in Laar statt. Das Projekt wurde sehr gut angenommen und die teilnehmenden Kinder hatten eine Menge Spaß daran, die unterschiedlichen Gerichte zu kochen und im Anschluss auch auszutesten. An jedem Termin wurden jeweils zwei Gerichte aus einem bestimmten Land gekocht. Als erstes ging die Reise nach Italien. In der nächsten Woche wurden Gerichte aus Amerika gekocht. In der dritten Woche wurde England genüßlich bereist und in der letzten Woche wurden Gerichte aus Russland ausprobiert. Die Kinder waren den unterschiedlichen ländertypischen Gerichten sehr offen gegenüber und haben diese mit viel Freude gekocht und probiert. Dank der fleißigen Unterstützung der ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen war dieses Projekt ein voller Erfolg. Viele Kinder haben es bedauert, dass das Projekt nach vier Wochen beendet war und sich nach noch folgenden Kochprojekten erkundigt.

Doch nicht nur für die Grundschulkinder gab es Angebote.

Für die ehrenamtlichen Mitarbeiter fand am 16. April ein Aktionstag statt. Hier besuchten wir das Escape Hunt in Bielefeld. Dieses ist ein Teambuilding Game, bei dem man Rätsel innerhalb von 60 Minuten lösen muss, um sich aus einem Raum zu befreien. Hierbei geht es darum, einen Kriminalfall erfolgreich zu lösen. Dieses Spiel kann man nur als komplette Gruppe erledigen, und man muss zusammenarbeiten und sich einander ergänzen. Dieses war für alle eine besondere Erfahrung, und es gab positive Rückmeldung der Teilnehmer und Teilnehmerinnen. Alle Gruppen konnten die Rätsel lösen und sich somit erfolgreich aus den unterschiedlichen Räumen befreien.

Des Weiteren hat am 22. April in Laar der Katchestag mit etwa 50 Katechumenen und 13 Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen stattgefunden. Das diesjährige

Thema lautete: „Stell dir vor...- Lebensträume“. Hierbei diente der Film Inception, bei dem es ebenfalls um Lebensträume geht, als Aufhänger. Die Katechumenen mussten sich mit ihren eigenen Lebensträumen beschäftigen und diese optisch darstellen. Hierfür hatten sie unterschiedliche Möglichkeiten. Manche haben diese mit Knete dargestellt. Andere nutzten die Form der Collage, um ihre Lebensträume zu demonstrieren, oder haben diese gemalt. Hierbei wurde deutlich, dass diese Aufgabe einigen Katechumenen schwerfiel, da sie keine wirklichen Lebensträume hatten. Im Anschluss hieran gab es eine Pause mit Hot Dogs und Getränken. Frisch gestärkt ging es dann mit der nächsten Aufgabe weiter. Hierbei sollten die Katechumenen verschiedene Stellen aus der Bibel auf das Thema Lebensträume beziehen. Sie sollten ergründen, wie Gott unseren Weg leitet, damit wir unsere Träume verwirklichen können. Diese Aufgabe wurde in Kleingruppen bearbeitet. Diese sollten die verschiedenen Bibelverse als SMS mit 160 Zeichen zusammenfassen. Diese Aufgabe wurde von allen Gruppen sehr gut gelöst, und es kamen gute Ergebnisse daraus. Man merkte, dass sich die Katechumenen intensiv mit der Aufgabe beschäftigt und sich wirklich Gedanken dazu gemacht haben. Im Anschluss wurden die Ergebnisse den anderen Gruppen vorgestellt.

Johanna Reinhardt



Ein neuer Jugendreferent

Liebe Gemeinde,

zum 1. Oktober 2016 werde ich als neuer Diakon und Jugendreferent meinen Dienst in der Region Herford Land beginnen. Diese Aufgabe kam für mich selbst auch ein klein wenig überraschend, da Johanna Reinhardt als Nachfolgerin von Ernst Udo Herche kurzfristig eine neue Stelle gefunden hat.

Mein Name ist Hans-Wilhelm Krämer, ich bin 49 Jahre alt und wohne mit meiner Familie in Herford Elverdissen. Nach meiner Ausbildung zum Diakon in der Stiftung Nazareth in Bielefeld Bethel habe ich 1994 als Jugendreferent im Kirchenkreis Herford in der Region Bünde Ost angefangen. Dort war ich nun fast 22 Jahre gerne für die Gemeinden Spradow und Südlengern tätig.

Ich freue mich nun auf meine neue Aufgabe in der Region Herford Land und auf die Menschen, denen ich hier begegnen werde. Ich durfte in den letzten Wochen schon ein wenig von der Arbeit und dem tollen, ehrenamtlichen Team erfahren und freue mich, diese unterstützen zu können.

Bis bald Ihr/Euer Hans-Wilhelm Krämer

Eine deutsch-palästinensische Bläserfreundschaft Brass for peace - Blech(-musik) für den Frieden

Es war die Idee von Dr. Monika Hoffmann, einer Dozentin der Herforder Hochschule für Kirchenmusik. Sie knüpfte Kontakte zu Jugendlichen in Bethlehem, dem Geburtsort von Jesus, im palästinensischen Westjordanland. Dank ihrer Initiative wurden dort 14-16jährige Jugendliche seit 2009 zu Bläsern auf der Trompete ausgebildet.



*Nils (2. von rechts)
mit palästinensischen Freunden*

15 von ihnen kamen 2015 nach Deutschland und bildeten mit 15 Jungen und Mädchen von hier einen Chor. Ich gehörte dazu.

Wir sind zwei Wochen lang für Konzerte unter dem Motto „Brass for Peace“ kreuz und quer durch Deutschland gereist. Es war eine wundervolle Zeit mit unvergesslichen Erlebnissen.

Drei Tage lang waren die palästinensischen Bläser in Familien untergebracht. Dabei schloss ich Freundschaft mit den beiden 16-Jährigen Fadi und Majd.

Der Kontakt wird über soziale Netzwerke wie Facebook in englischer Sprache fortgesetzt.

Vor kurzem besuchten mich Fadi sowie die 17-jährige Shadin bei uns in Laar und kamen zum Sommerkonzert der Laarer Bläser mit in unsere Kirche.

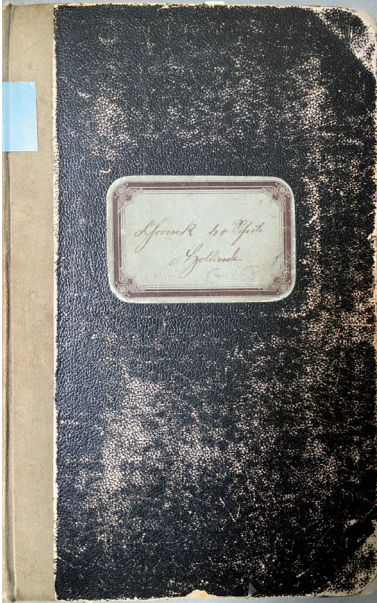
In den Sommerferien fliege ich mit einigen Jugendlichen aus der alten Gruppe und mit weiteren Bläsern zu „Brass for Peace“-Konzerten nach Palästina. Ich freue mich schon sehr auf diese besondere Reise.

Nils Hilgenkamp

Nils ist 13 Jahre alt, Laarer Konfirmand von 2016, Schüler des Herforder Friedrichsgymnasiums und Bläser im CVJM-Posaunenchor Laar.

Die Hollinder Schulchronik ist wieder da

Fast fünfzig Jahre lang galt sie als verschollen. Alle Rückfragen und Aufrufe blieben erfolglos. Niemand konnte mehr Angaben zu ihrem Inhalt machen. Das Unerwartete geschah: sie lag eines Tages im Briefkasten eines Diebrocker Bürgers.

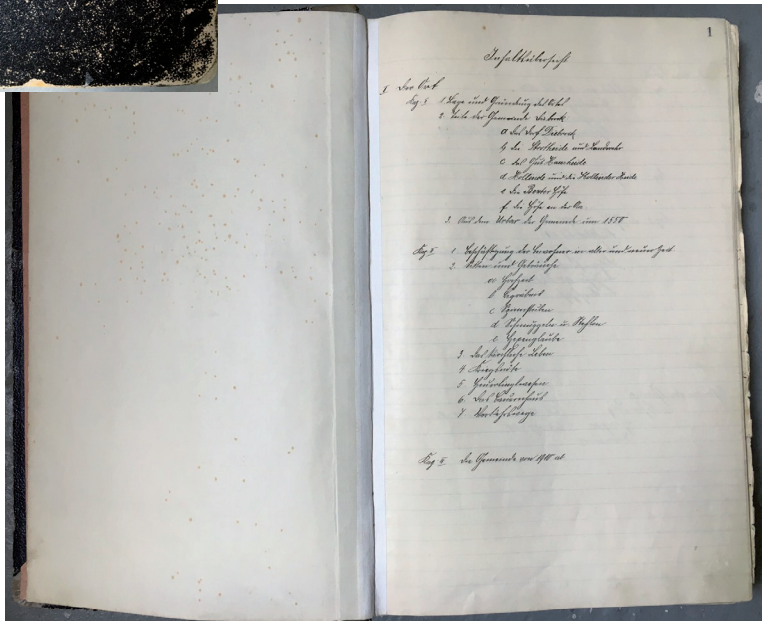


Diese Schulchronik ist ein Glücksfall für Heimatforscher und Ortshistoriker.

Sie enthält nicht nur Aufzeichnungen zur Schulgeschichte ab 1650 sondern eine Fülle von Beiträgen zur Vergangenheit der heutigen Herforder Ortsteile Diebrock und Hollinde mit Abschnitten zu kirchlichen Angelegenheiten, bäuerlichem Alltag, Kriegen, Wahlen und einzelnen Höfen.

Die Chronik liegt jetzt dort, wohin sie gehört: im Kommunalarchiv des Kreises unter der Signatur G 668. Wer sie dort einsehen möchte, sollte entweder im Lesen der Sütterlinschrift geübt sein oder sich vorher ausreichende Kenntnisse aneignen.

Robert Kahl





Herzliche Einladung

Am 25. September 2016 wollen wir im Gottesdienst um 10.00 Uhr das **Silberne Konfirmationsjubiläum** des Konfirmandenjahrgangs 1991 feiern. Anschließend treffen wir uns im Gemeindehaus zu einem gemeinsamen Essen, bei dem in guten Gesprächen Erinnerungen wieder lebendig und alte Verbindungen wieder aufgefrischt werden können.

Wir laden dazu herzlich ein.

Im Jahr 1991 wurden in unserer Gemeinde konfirmiert:

Thomas Behring
Jan-Wilhelm Dröge
Daniel Elster
Marko Klein
Frank Semmelmann
Andreas Steiner
Hendrik Theismann
Martin Wittenborn
Andreas Lemmke

Christina Arnholz
Nicole Fiedler
Asja Gaede
Inga Krohn
Stephanie Lemmke
Wiebke Perrey
Stefanie Schröder
Soelvi Yun Tissler
Ann-Kathrin Wehrmann

Wir bitten um Anmeldung bis zum 15. 09. 2016 dienstags von 10.00-12.00 Uhr oder donnerstags von 16.00-18.00 Uhr im Gemeindebüro oder per E-Mail hf-kg-laar@kk-ekvw.de.

Und niemand sprach ein einziges Wort

Einer unserer Freunde ist gestorben. Er lebte in einem malerisch gelegenen 1000-Seelen-Ort im Paderborner Land. Sein Familienname ist auf vielen Grabsteinen und auf dem Krieger-Ehrenmal zu finden.

Das Seelenamt fand ohne Sarg in der Kirche statt. Es sollte ein rund 800 Meter langer Fußweg zur Friedhofskapelle mit anschließender Beisetzung folgen. Der Pfarrer gab die Reihenfolge des Gangs der Trauergemeinde von der Kirche vor: Fahnenträger eines Vereins, er selbst, Angehörige, übrige Gemeinde. Er bat um einen stillen Trauerzug ohne Gespräche. So bewegten sich mehr als 100 Personen schweigend durch das Dorf, jede von ihnen mit eigenen Gedanken und Erinnerungen beschäftigt.

Es waren nur die Schritte auf dem Asphalt sowie der Wind und die Vögel in den Bäumen zu hören. Und niemand sprach ein einziges Wort.

Robert Kahl

**Veranstaltungen der LKG HF-Stedefreund
im Gemeinschaftshaus Im Oberholz 66**

Sonntagabendgottesdienst um 17.00 Uhr

am 11.09. Pastor A. Albers; am 25.09. 15.00 Uhr
Missionsnachmittag J. Wiegel;
am 09.10. Erntedankgottesdienst Pfr.i.R. Höner; am 16.10. n.n.;
am 30.10. Pfr.i.R. Dr. Gaede; weitere Termine: am 13.11.; 27.11.; 18.12.

Besondere Veranstaltungen

Donnerstag, 22. Sept. – 20.00 Uhr

Themenabend: „Fremd-sein“ – wie fühlt sich das an?
mit Missionar J. Wesner, Lemgo

Freitag, 30. 09. – Montag 3. 10.

Perspektiven-Kongress Ahlen

Regelmäßige Veranstaltungen

Gymnastik für Frauen – Fit ab 50

14-tägig mittwochs 10.00 Uhr (in den geraden Wochen)

Gebetsstunden – 14-tägig mittwochs (in den ungeraden Wochen)

9.00 Uhr Männer bei Diekwisch, Dachsweg 13

10.00 Uhr Frauen bei Zandereit, Brake, Stedefreunder Str. 93

Spielen ab 50 plus – donnerstags 15.00 Uhr

am 01.09.; 06.10.; 03.11.; 01.12.

Bibelgespräch – donnerstags 20.00 Uhr

Hauskreis – nach Absprache

Posaunenchor – freitags 20.00 Uhr

Ansprechpartner für die Landeskirchliche Gemeinschaft HF-Stedefreund:

Siegfried Zühlke, Dehnkenbrede 5, Tel. 3 36 04, E-Mail: siegfriedzue@web.de

Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“

Wie schön, dass auch in diesem Jahr wieder die erfolgreiche Aktion stattfinden kann: „Bedürftigen Kindern in Osteuropa eine Weihnachtsfreude bereiten!“

Mitarbeiter, die dann vor Ort die Geschenke verteilen, sind jedes Mal berührt, wie viel Glück ein kleiner, liebevoll bestückter Weihnachtskarton bei den Kindern auslöst!

Viele fleißige Helfer aus unserer Gemeinde haben auch im letzten Jahr dazu beigetragen: 60 Pakete wurden gepackt und zusätzlich wunderschöne Pullover, Mützen, Schals, bunte Kindersocken, Pulswärmer und bunte Stoffbeutel mit viel Geschick und Kreativität gehandarbeitet. Zudem wurde der großzügige Betrag von insgesamt 1.213,- € gespendet. Herzlichen Dank!! Bitte beteiligen Sie sich auch in diesem Jahr an der weltweiten Aktion. Packen Sie im November ein Päckchen für Kinder oder handarbeiten Sie etwas für ein Päckchen. Info-Flyer liegen rechtzeitig in der Kirche Laar und im Haus der LKG Stedefreund bereit.

Sollte sich in Ihrem Haushalt noch Wolle befinden, die Sie nicht verarbeiten, bitte geben Sie diese bei Fam. Diekwisch, Dachsweg 13 in Stedefreund ab. Tel. 0 52 21/37 60

Im Namen der Kinder grüße ich Sie herzlich.

Lieselotte Diekwisch

Gottesdienste

So. 04.09.16	10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe – Pfr. Stuke
So. 11.09.16	10.00 Uhr Vorstellungsgottesdienst der Katechumenen und Einführung der Presbyterin Erika Wemhöner Pfr. Stuke, anschl. Kirchenkaffee
So. 18.09.16	10.00 Uhr Gottesdienst – Pfr. i.R. Höner
So. 25.09.16	10.00 Uhr Gottesdienst zur Silbernen Konfirmation mit Abendmahl Pfr. i.R. Dr. Gaede u. Pfr. Stuke und Posaunenchor
So. 02.10.16 Erntedank	10.00 Uhr Familien-Gottesdienst mit Abendmahl Pfr. Stuke und Mitarbeiterinnen der Kinderkirche Posaunenchor und Kirchenchor
So. 09.10.16	10.00 Uhr Gottesdienst – Pfr. Stuke
So. 16.10.16	10.00 Uhr Gottesdienst – Pfr. Stuke
So. 23.10.16	10.00 Uhr Gottesdienst – Pfr. i. R. Höner
So. 30.10.16	10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Pfr. Stuke anschl. Kirchenkaffee
So. 06.11.16	10.00 Uhr Gottesdienst – Pfr. Stuke
So. 13.11.16	17.00 Uhr Gottesdienst mit Posaunenchor Eckard Geißler, Bundessekretär des CVJM
So. 20.11.16 Totensonntag	10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Traubensaft) Pfr. Stuke und Posaunenchor 17.00 Uhr Gottesdienst zum Gedenken der Verstorbenen des letzten Jahres mit Abendmahl (Wein) Pfr. Stuke und Kirchenchor
So. 27.11.16 1. Advent	10.00 Uhr Musikalischer Gottesdienst – Pfr. Stuke, Kirchenchor und Posaunenchor anschl. Kirchenkaffee

Regelmäßige Termine in der Gemeinde

Mo.	20.00 Uhr	Posaunenchor
Di.	20.00 Uhr	Kirchenchor
Mi.	09.30 Uhr	Frühstückstreff im Gemeindehaus einmal im Monat
	15.00 Uhr	Frauenhilfe - alle 14 Tage
Do.	09.30 Uhr	Krabbelgruppe
	19.00 Uhr	Gymnastik für Frauen
Sa.	15.00 Uhr	Seniorenkreis – jeden letzten Samstag im Monat

Besondere Termine in unserer Gemeinde

10.10.– 13.10.		Gemeindefahrt nach Prag
04.11.	17.00 Uhr	Laternenumzug



Start am Kindergarten Stedefreund - durch Stedefreund mit Begleitung des Posaunenchores, anschl. Beisammensein mit Punsch und Hot Dog am und im Kindergarten Stedefreund

Offene Türen im Advent

In der Zeit vom 28. November bis zum 16. Dezember öffnen sich in unserer Gemeinde die Türen zum offenen Advent. Dieser Brauch soll auch in diesem Jahr fortgesetzt werden.

An insgesamt fünfzehn Abenden bietet sich die Gelegenheit, gesellig bei Kerzenschein, Keksen und heißem Getränk zusammensitzen.

Wer sich beteiligen und Gastgeber für seine Nachbarschaft sein möchte, gebe dem Gemeindebeirat bitte ab Ende September rechtzeitig Bescheid.

Bitte melden Sie sich bei Claudia Sprick, Tel. 3 34 85.

***Kap meiner Hoffnung –
als Kinderärztin in Südafrika***

**Ein Abend mit Irina André-Lang
am 19. September 2016,
20.00 Uhr Gemeindehaus Herringhausen**

Irina André-Lang, geboren 1960 in Singen, war Mitglied der Anti-Apartheid-Bewegung in Deutschland, reiste mehrmals nach Südafrika und arbeitete dort von 1998 bis 2005 als Kinderärztin im öffentlichen Gesundheitswesen. Sie lebt in Südafrika.

Die Autorin liest aus ihrer Autobiografie und stellt ihre Arbeit in Südafrika für die Organisation „Yes we care e.V.“ vor.



Einladung zum Frauen-Frühstück

Wir laden alle Frauen zu einem Frühstück ein.

Wohin: In das Gemeindehaus Herringhausen, Zum Grünen Wald 12

Wann: Am 24. September 2016 von 9.00 – ca. 11.30 Uhr

Thema: „Humor ist die beste Medizin“

Referent: Andreas Bentrup, Herford

Das Frühstücksteam

Kostenbeitrag: 7,00 Euro

Anmeldung ab 29. August 2016 im Gemeindebüro, Tel. 3 34 54 von 10.00 – 12.00 Uhr (außer Donnerstag) oder per Email: hf-kg-herringhausen@kirchenkreis-herford.de

Kinderbibeltag am 1. Oktober 2016

Martin Luther und der Schlüssel zum Paradies

Martin sucht einen Schlüssel. Wer schon mal einen Schlüssel verloren hat, weiß, dass das ganz schön nervenaufreibend sein kann, bis man den Schlüssel endlich gefunden hat und die Tür aufschließen kann. Auch für Martin Luther war die Suche nach diesem besonderen Schlüssel alles andere als leicht. Welche Tür Martin aufschließen konnte, als er den Schlüssel endlich gefunden hatte, und wer Martin Luther ist – all das erfahrt ihr an unserem Kinderbibeltag am 1. Oktober.

Eingeladen sind Kinder von 5-11 Jahren. Beginn um 10.00 Uhr, Ende gegen 14.00 Uhr. Kosten 3,- € pro Kind, Geschwisterkinder 2,- € (für das gemeinsame Mittagessen).

Anmeldungen bis zum 28. September 2016 im Gemeindebüro, Tel. 0 52 21/ 3 34 54 oder per Email: hf-kg-herringhausen@kirchenkreis-herford.de

Meditationsangebote in Herringhausen

Wege zur Mitte – Meditationsabende

Montags, 20.00 - 21.30 Uhr

Termine: 2. Halbjahr 2016: 5.9., 3.10., 7.11.

Ort: Kirche Herringhausen,
Zum Grünen Wald 12, 32051 Herford

Leitung: Pfarrerin Simone Rasch



Noch Plätze frei für Kurzenschlossene:

Eine Reise zum Kraftschöpfen 9. - 16. Oktober 2016

Mit einem Kleinbus fahren wir in der ersten Woche der Herbstferien ins Waldviertel - eine relativ unbekannt Region im Nordosten Österreichs, die aber viele Sehenswürdigkeiten und kulturelle Stätten vorzuweisen hat. Die Region ist wunderbar geeignet, die eigenen Kraftquellen zu entdecken und aufzutanken, aber auch neue Impulse - kultureller wie spiritueller Art - zu bekommen. Wir werden u.a. das für seine Wandfreskos berühmte Stift Altenburg mit seinen bezaubernden Gartenanlagen besuchen und an einer Betriebsführung in der Firma Sonnentor teilnehmen, so wie einige kürzere Wanderungen in vorwiegend ebenem Gelände unternehmen. Ein Info- und Anmeldeflyer kann im Internet unter www.kirchengemeinde-herringhausen.de heruntergeladen werden.

Leitung: Pfarrerin S. Rasch.

Meditieren mit Leib, Seele und Geist

Einübung in die Achtsamkeit und das Gebet in der Stille - ein Wochenende zur vertiefenden Einführung in Meditation und Kontemplation

Termin: Freitag, 11. Nov., 17.30 Uhr bis Sonntag, 13. Nov. 2016, 13.00 Uhr

Ort: Gästehaus Bethesda, Bad Salzuffen

Anmeldung im Gemeindebüro Herringhausen, Tel. 3 34 54.



MILSE BAU

planen | bauen | sanieren

Fon 0521-76 23 02
www.milse-bau.de

EICKUMER LANDHAUS

MIT BIERGARTEN

*Deutsche und österreichische Küche
Familienfeste
Betriebsfeiern
Tagungen Konferenzen
Trauerfeierlichkeiten*

**Räumlichkeiten
für 20 bis 120 Personen**



**Täglich ab 17.00 Uhr geöffnet. Sonn- u. Feiertage ab 10.30 Uhr
(Montags u dienstags Ruhetag)**

Familie Sudy
Diebrocker Str. 454

Tel.: 05221-31080

MR FinanzKontor

UG (Haftungsbeschränkt)

In den Hufen 14
32051 Herford

Telefon: 05221/ 34 222 7 - 4

E-Mail: info@mr-finanzkontor.de

Ihr Versicherungsmakler in der Nähe!

Neutral, unabhängig und kundenorientiert.

Vereinbaren Sie einen unverbindlichen und kostenlosen Termin um die Möglichkeiten Ihrer Einsparungen oder Optimierung Ihrer Versicherungsverträge zu überprüfen.

Ihr Ansprechpartner Ralf Müller

Gottschalk-Weddigen- Werkstätten

Bünder Str. 13, 32051 Herford
Tel. (05221) 9149-35
Mail: el.gww@diakoniestiftung-herford.de

**Zuverlässiger Service und
kompetente Dienstleistungen:
Bei uns ist Ihr Garten in guten Händen.**

- Rasen- und Wiesenschnitt
- Gehölzschnitt
- Wildkraut entfernen
- Zaunbau
- Häckseln
- Entsorgung


Evangelische
Diakoniestiftung
HERFORD





Jägerkrug 1782

Restaurant – Festsaal – Biergarten – Catering



Täglich ab 18 Uhr · Sonntags ab 12 Uhr · Montags Ruhetag

Laarer Straße 208 · 32051 Herford · Tel. 05221/3733

www.jaegerkrug-herford.de

Wilfried Lübbert Haustechnik

Unh. Michael Lübbert



Heizung Sanitär
Elektroinstallation
Solar Photovoltaik
Regenwassernutzung
Klima-Splitgeräte
Kundendienst
Klempnerei

Büro: Fuchsweg 11
32051 Herford-Eickum

Tel.: 05221 / 348606

Fax: 05221 / 348869

E-Mail: herford@luebbert-haustechnik.de

BERGER

HEIZUNG KLIMA SANITÄR SERVICE

24-Stunden-Service
05221-34 38 55

 **Wir bewegen was!**
Luft - Wasser - Wärme

Hausheider Str. 3
32051 Herford
Fax 0 52 21 - 34 38 56
www.berger-herford.de

ARNHOLZ

Eigene Trauerhalle
Eigene Aufbahrung

Bestattungen

Wir stehen Ihnen in schweren Zeiten zur Seite

Hollinder Weg 12 Fon: 05221 32391 Elverdisser Straße 300
32051 Herford Fax: 05221 33023 32052 Herford

www.bestattungen-arnholz.de

Wir danken unseren Inserenten für ihre Unterstützung!

Eiserne Konfirmation am 22. 5. 2016 in Laar



Von links: Elfriede Schachtsiek geb. Niehaus, Pastor Stuke, Marlies Tickenheinrich geb. Landwehr, Elisabeth Frodenau geb. Tiemann

Goldene Konfirmation am 22. 5. 2016 in Laar



*Hintere Reihe von links: Brigitte Brand geb. Schladitz, Pastor Stuke,
Mittlere Reihe: Brigitte Stüllenberg geb. Juknus, Margret Kästingschäfer geb. Landwehr, Chris-
tine Kogelnick geb. Meyer, Rita Wehmer geb. Brünger,
Vordere Reihe: Angelika Brünger geb. Wörmann, Bärbel Bray geb. Wemhöner, Karl-Heinz
Kleimann, Liane König geb. Bexten, Monika Mutzberg geb. Spilker*

So erreichen Sie uns:

Pfarrer Dietmar Stuke, Am Hainkamp 140, 32051 Herford, Tel. 99 38 21

Gemeindebüro: Meike Gohrke, Laarer Str. 299, 32051 Herford

Tel. 37 43, Fax-Nr. 34 95 87, E-Mail hf-kg-laar@kk-ekvw.de

Dienstag 10.00 – 12.00 Uhr u. Donnerstag 16.00 – 18.00 Uhr

Kirchmeister: Gerhard Uffmann, Tel. 3 39 72

Jugendmitarbeiter: Hans-Wilhelm Krämer

Jugendbüro der Region: Tel. u. Fax 3 12 26

Mailadresse: herford-land@freenet.de

Vorsitzender des CVJM: Bernd Oberhokamp, Tel. 3 38 70

Leiterin des Kirchenchores: Christiane Schmidt, Tel. 0 52 22/3 66 91 67

Organistin und Posaunenchorleiterin: Dariia Lytvishko, Tel. 01 51/59 45 72 29

Küsterin: Anette Uffmann, Im Kuckuck 12, Tel. 3 39 72

Diakonie Station I, Linnenbauerplatz 4, 32052 Herford, Tel. 92 49 50

Bankverbindung der Kirchengemeinde Laar: Sparkasse Herford

IBAN: DE97 4945 0120 0109 0002 73

Konto für freiwilliges Kirchgeld: KD-Bank

IBAN: DE47 3506 0190 2006 4610 37

Bitte Verwendungszweck „**380 000 160 710 00** freiwilliges Kirchgeld“ angeben.

Impressum:

Herausgeber: Ev.-luth. Kirchengemeinde Laar, Laarer Str. 299,
32051 Herford

Redaktion: Wolfgang Dolls, Robert Kahl, Hermann Pabst (verantwortlich),
Ingrid Rethmeier, Carola Spilker, Gerhard Uffmann

Auflage: 1700 Stück

Druckerei: Gemeindebriefdruckerei Groß Oesingen

Sie können unseren Gemeindebrief (ohne personenbezogene Daten) auch im Internet unter kirchenkreis-herford.de finden!

Die nächste Ausgabe des Gemeindebriefs erscheint zum 1.12.2016

Diamantene Konfirmation am 22. 5. 2016 in Laar



hintere Reihe von links: Gerhard Thies, Wolfgang Döpke, Wilhelm Schildmann, Karin Schierbaum geb. Koch, Gerd Läge, Manfred Wittland, Pastor Suke, mittlere Reihe: Dieter Meyer, Günter Röhn, Karl-Heinz Voigt, Karin Kramer geb. Rieke, Margarete Gansel geb. Kerker, vordere Reihe: Dieter Plewe, Inge Westerwelle geb. Brünger, Ingrid Meise geb. Bentrup, Ursula Buchtmann geb. Kleinberg, Anette Kahl geb. Brünger

Konfirmation am 1. 5. 2016 in Laar



Jungen von links: Nils Hülgenkamp, Torben Lambrecht, Nils Lambrecht, Marc Philipp Oberhokamp, Maximilian Pauck, Pastor Stuke, Colin Michael Buck, Tobias Peters

Mädchen von links: Kim-Joline Romanowski, Lea Johanna Hagemann, Katharina Aurelia Woste, Pia Lubitzki, Erika Stavicki, Lea Celine Fortmann, Elisabeth Theres Plass, Celina-Marie Kramer, Rebecca Sophie Plass